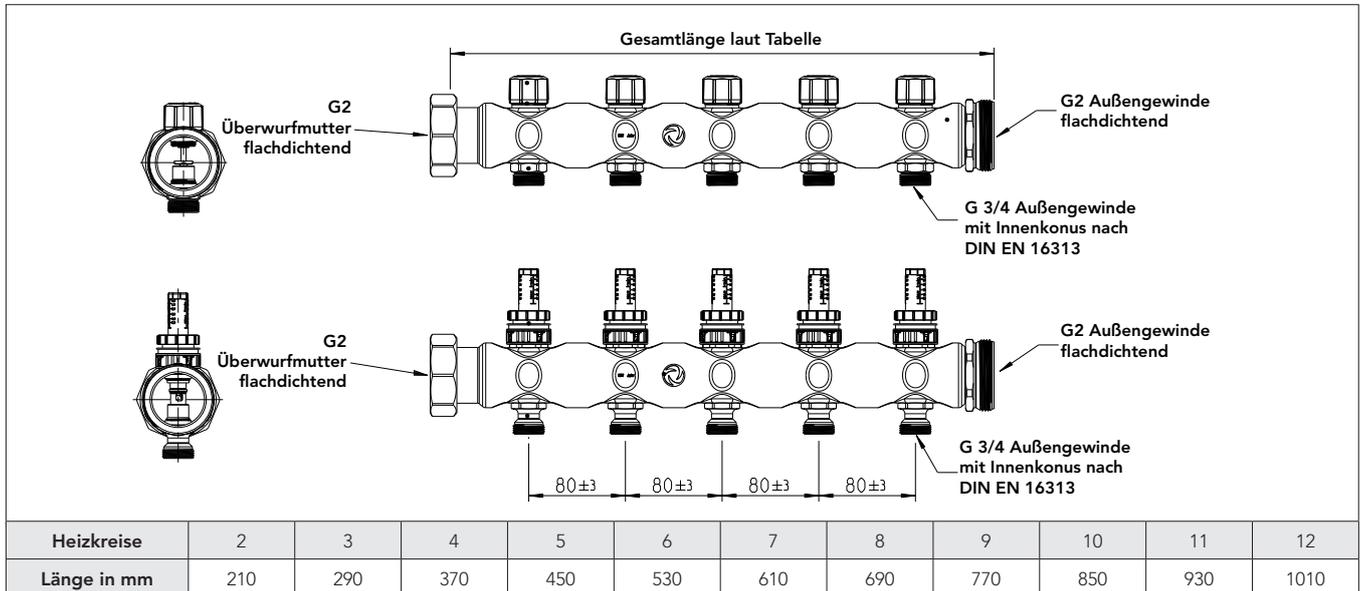


MONTAGEANLEITUNG

FLOORTEC EDELSTAHLVERTEILER INDUSTRIEFLÄCHENHEIZUNG



ABMESSUNGEN UND BESCHREIBUNG DES EDELSTAHLVERTEILERS MIT DURCHFLUSSMESSER

Die profilierten Rohre des Heizkreisverteilers bestehen aus Edelstahl 1.4301 und entsprechen der Dimension DN50. Die einstell- und arretierbaren Durchflussmesser befinden sich im Vorlauf. Die Ventileinsätze zur Aufnahme der Stellantriebe mit Anschlussgewinde M30x1,5 sind im Rücklauf montiert. Zum primärseitigen Anschluss der Zuleitungen sind G2 Überwurfmutter am Verteilerbalken integriert, an die flachdichtend Kugelhähne mit G2 Außengewinde zum Absperren angeschlossen werden können. An den G2 Außengewinden der Enden des Verteilers kann optional ein Füll-, Spül- und Entleerungsset angeschlossen werden, über die der Verteiler gefüllt und gespült bzw. entlüftet werden kann. Die Heizkreise werden an Anschlussnippel mit G $\frac{3}{4}$ Außengewinde mit Innenkonus nach EN 16313 angeschlossen.

Optional ist ein Wandhaltersetz mit Einzelhaltern 41,5 und 76,5 mm mit Körperschall-dämmeinlage (DIN 4109) und Schraubenset erhältlich.

Der hydraulische Abgleich der einzelnen Heizkreise erfolgt durch die Einstellung der Wassermenge in l/min am Durchflussmesser gemäß der hydraulischen Auslegung der Flächenheizung. Diese Einstellungen können durch die Memory-Funktion des Durchflussmessers unverlierbar hinterlegt werden. An den Thermostatventileinsätzen und den Durchflussmessern kann jeder Heizkreis separat abgesperrt werden. Der Heizkreisverteiler erfüllt damit die Anforderungen der DIN EN 1264-4, wonach die Absperr- und Abgleichfunktionen unabhängig voneinander sein müssen.

BEDIENUNG DES VL-DURCHFLUSSMESSERS 0-6 L/MIN



DURCHFLUSSMENGE EINSTELLEN UND FIXIEREN

Zur Bedienung nur am Handrad, nicht am Schauglas drehen!



- Sicherungsschiebering nach oben ziehen und Sperrkappe mit Sicherungsschiebering nach oben drehen



- Durchflusswert durch Drehen am Handrad einstellen



- Sperrkappe mit Sicherungsschiebering bis Anschlag nach unten drehen



- Sicherungsschiebering nach unten drücken

Die maximale Durchflussmenge ist nun dauerhaft begrenzt.

DURCHFLUSS ABSPERREN UND ÖFFNEN:

Absperrern: Handrad im Uhrzeigersinn bis Anschlag drehen

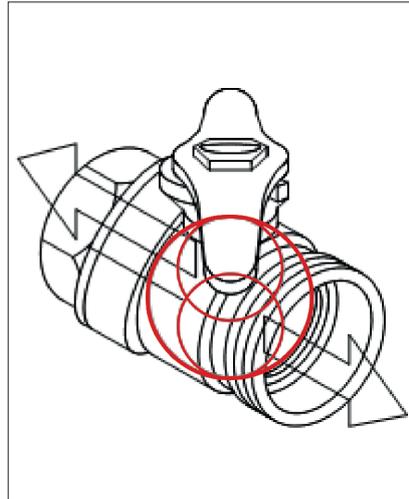
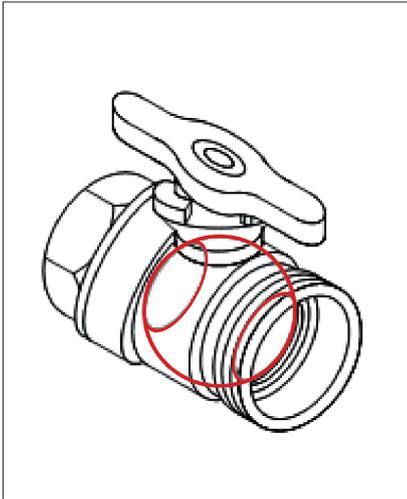
Öffnen: Handrad gegen Uhrzeigersinn bis Anschlag drehen

HYDRAULISCHER ABGLEICH:

Zum Einregulieren der einzelnen Heizkreise sind bei laufender Umwälzpumpe alle Thermostatventile und Kugelhähne am Heizkreisverteiler vollständig zu öffnen. Das Wasser muss durch die Heizkreise strömen. Durch Drehen am Handrad wird die für den jeweiligen Heizkreis berechnete Wassermenge eingestellt und kann am Schauglas in l/min abgelesen werden.

Nach Einstellen aller Heizkreise die ersten Einstellungen nochmals kontrollieren und gegebenenfalls nachregulieren. Danach die Einstellungen mit der Sperrkappe und dem Sicherungsschiebering fixieren.

Die Durchflussmesser können nun entsprechend EN 1264-4 abgesperrt und geöffnet werden, ohne die Voreinstellungen zu verlieren.



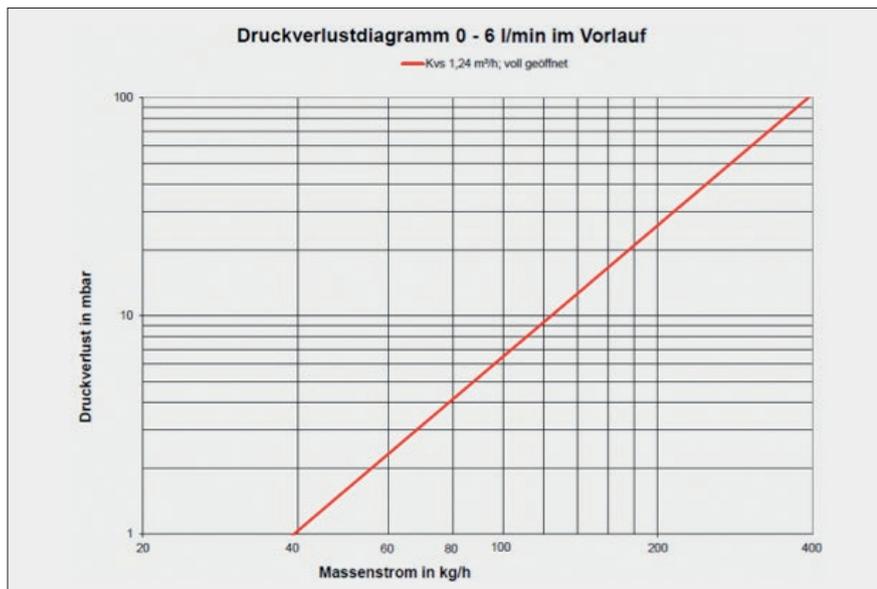
Für die Dauer der kalten Jahreszeit haben Sie Ihre Heizungsleitung entleert. **Dennoch stellen Sie im Frühjahr fest, dass ein Kugelhahn am Gussgehäuse Risse bekommen hat.**

Die Ursache hierfür ist simpel: Sie haben den Kugelhahn nach dem Entleeren ganz auf Durchfluss gestellt. Somit ist die Heizungsleitung gegen Rohrbruch geschützt. Allerdings setzt sich ein Wasserrest im Gehäuse zwischen Kugel und Gehäusewand fest.

UNSER TIPP:

Drehen Sie, nachdem Sie die Leitung entleert haben, Ihren Kugelhahn in eine Stellung zwischen „ganz auf“ und „ganz zu“. Dadurch kann das Wasser zwischen Kugel und der Außenwand des Kugelhahngehäuses entweichen. Sie beugen somit einer Zerstörung des Kugelhahns durch Frost vor.

DRUCKVERLUSTDIAGRAMME UND TECHNISCHE DATEN



TECHNISCHE DATEN

max. Betriebstemperatur: 70°C
max. Betriebsdruck: 4 bar

WERKSTOFFE

Armaturen: Messing vernickelt, PA
Verteilerbalken: Edelstahl 1.4301
O-Ringe: EPDM peroxydisch vernetzt

Der Verteiler ist mit Heizungswasser gemäß VDI 2035 zu betreiben.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

